

Forschungsethische Richtlinien

Bei der Anfertigung der Arbeit verpflichten Sie sich zur Einhaltung forschungsethischer Prinzipien. Konkret heißt dies, dass Sie abhängig von Ihrem Forschungsinteresse Ihre Studienteilnehmerinnen und -teilnehmer frühzeitig über die Studieninhalte und Ihre Rechte während der Teilnahme informieren („Informed Consent“), das Studienziel nach der Teilnahme erklären („Debriefing“), Ihre Betreuerin bzw. Ihren Betreuer als Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für Rückfragen nennen, nicht-diskriminierende Sprache im Erhebungsinstrument und der Arbeit verwenden, Privatsphäre und Urheberrecht respektieren, Befragungsdaten anonymisieren und Daten generell vertraulich sichern. Bitte sprechen Sie über die konkreten Anforderungen in Ihrem Fall mit Ihrer Betreuerin bzw. Ihrem Betreuer.

Um die Nachvollziehbarkeit Ihrer Ergebnisse zu sichern, dokumentieren Sie zudem Ihr Erhebungsinstrument und Ihre erhobenen Daten im Anhang der Arbeit. Fügen Sie Ihr Erhebungsinstrument (Fragebogen, Leitfaden, Codebuch) dem gedruckten Anhang bei. In einem separaten Medienanhang (CD oder DVD), der mit der Arbeit fest verbunden ist, speichern Sie den Datensatz, Transkripte der Interviews, audio-visuelle Stimuli, ggf. auch den analytischen Code und andere Materialien, die nicht im gedruckten Anhang aufgeführt werden können. Benennen Sie diese Dateien eindeutig und referenzieren Sie sie in der Arbeit äquivalent zu Elementen Ihres gedruckten Anhangs.

- Mit freundlicher Genehmigung des Lehrstuhls von Prof. Dr. Wessler -